

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 19. 1. 1907

Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien  
XVII Spöttelgasse 7  
nächst Türkenschanzstrasse

5 | Wir möchten morgen ^Sonntag^ für den späteren Nachmittag noch lieber für  
den Abend zu Euch. Hoffentlich passt es diesmal. Ohne Telephon ist es für uns  
so furchtbar schwer und man sieht sich ja nie!! Die Antwort bitte pneumatisch  
oder telephonisch (229) an die Elisabethstrasse

Hugo.

10 Samstag. 4<sup>h</sup>.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 14/, 19 I 07, 5<sup>30</sup>N«. 3) Stempel: »18/1 Wien 111, 19 I 07, 6<sup>50</sup>«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »10/1«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »273« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand  
nummeriert: »271«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 226.

10 Samstag. 4<sup>h</sup>. ] nachträglich unten rechts eingefügt

### Erwähnte Entitäten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Elisabethstraße, I., Innere Stadt, Türkenschanzstrasse, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 19. 1. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01653.html> (Stand 13. Mai 2023)